

Seiteneinstieg Förderschule Sachsen-Anhalt

Beitrag von „Quittengelee“ vom 21. November 2023 12:28

Ich persönlich würde weiterstudieren. Der Quereinstieg ist eigentlich immer ein Gestückel, bei dem du darauf angewiesen bist, dass gerade dein Fach gesucht ist. Wenn du eine Sonderpädagogische Fachrichtung nachstudieren musst, studierst du zum einen sowieso wieder und zum anderen kann es sein, dass du in Halle arbeitest, aber nach Magdeburg pendeln musst oder umgekehrt.

Du müsstest dich jetzt für 200 und dann glaube insgesamt 500 Stunden Nachqualifizierung verpflichten, damit die Entfristung läuft. Und erst danach würdest du mit dem berufsbegleitenden Vorbereitungsdienst beginnen, der, wie der Name sagt, neben deiner regulären Arbeit stattfinden würde. Ich kenne jemanden, der das gemacht hat und das geht, wenn man gut organisiert ist. Es ist aber ein langwieriger und anstrengender Prozess.

Was du aus dem Lehramtsstudium mitnimmst, wird sich dir später zeigen. Das Referendariat machst du beim regulären Weg ja auch.

Edit: Aber für genaue Infos, auch wegen der EG-Stufe, würde ich lieber direkt beim Amt anfragen.